

Jahresbericht 2020



Impressum

Herausgeber

Hotellerie Bern+ Mittelland, Bern

Gestaltung

xamt franziska liechti, Bern

Fotos

Cover: Swissôtel Kursaal Bern

Seite 3: Photo Vision Zumstein AG

Bern, März 2021

Hotellerie Bern+ Mittelland

Heckenweg 27

3007 Bern

T +41 31 964 22 48

hotellerie@bernplusmittelland.ch

www.bernplusmittelland.ch

Bern Hotels

c/o Bern Welcome

Amthausgasse 4

Postfach

3001 Bern

T +41 31 328 12 50

bernhotels@bern.com

2020 – ein Jahr zwischen Bewegung und Stillstand



Letztes Jahr stand an dieser Stelle der Satz «So macht es Freude!» – ganz so überzeugt wie 2019 kann ich dies 2020 nicht sagen. Im Januar haben wir «nur» um das Geschäft aus Asien gebangt und gedacht, Covid19 sei ein lokales Phänomen und bleibe in Asien. Bereits im März mussten wir auf die harte Tour lernen, dass dem nicht so ist. Wir wurden stark gefordert, denn es ging um unser wirtschaftliches Überleben, aber auch um die Gesundheit unserer Mitarbeitenden und Gäste. Wir haben alle schnell reagiert und unsere Betriebe teilweise für den Lockdown im Frühling geschlossen. Diejenigen Betriebe, die offen blieben, haben nebst wenigen Businessgästen auch Militär, Spitalmitarbeitende usw. beherbergt. Im Sommer gab es eine kurze Zeit der Entspannung, ab Herbst wurde es wieder sehr hart. Eine riesige Herausforderung waren die Einschränkungen und Massnahmen, die sich immer wieder sehr kurzfristig geändert haben. Planungssicherheit verkam in dieser Zeit zu einem Fremdwort. Auch hatte die Branche mit teils späten Auszahlungen von Kurzarbeitsentschädigungen und mit der nicht ganz einfachen Gesuchstellung für Härtefallmassnahmen zu kämpfen. In diesem Jahr haben wir mehr denn je eng mit HotellerieSuisse und dem Regionalverband Berner Oberland zusammengearbeitet, um national und kantonale sinnvolle Lösungen für die Branche zu erzielen. Wir haben für unbürokratische Kurzarbeitsentschädigung, für Härtefallmassnahmen, für Covid-Kredite und Vieles mehr gekämpft. Wir haben eine Eingabe beim Bundesrat gemacht, waren beim Kanton Bern vorstellig, haben an einer Konsultation mit dem Stadtpräsidenten Bern teilgenommen. Eventseitig war es 2020 sehr still. Unsere Generalversammlung sowie die in Solothurn geplante Delegiertenversammlung von HotellerieSuisse konnten leider nicht stattfinden. Auch mussten wir unser «Hotel Get-together» und den Hotelstamm absagen. Den Kontakt zu den Mitgliedern konnten wir via Infomail, das im vierten Quartal in neuem Glanz erschien, und dank ganz vielen persönlichen Gesprächen und Telefonaten trotzdem aufrechterhalten. Ebenso standen wir mit unseren Firmenpartnern in enger Verbindung – coronabedingt entstand eine Goodie-Box mit Produkten und Flyern für unsere Mitglieder.

Für das Vertrauen bedanke ich mich bei unseren Mitgliedern ganz herzlich. Ein grosses Merci geht an meine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, an den Ausschuss des Verkaufsförderungsfonds von Bern Hotels, an Melitta Kronig-Hischier von Bern Hotels und an unsere Geschäftsführerinnen Nora Fehr (bis August) und Ramona Brotschi (ab September). Seien wir zuversichtlich, dass sich die Lage im Jahr 2021 verbessert und wir wieder mit viel Freude unsere Gäste begrüßen dürfen.

Corina Gilgen, Präsidentin

Aktivitäten der Geschäftsstelle

Mitgliederbestand

1. Januar 2021

- 87 Hotels
- 27 Restaurants
- 1 Stiftung
- 6 Passivmitglieder

Zu den Kernaufgaben von Hotellerie-Bern+ Mittelland gehören der Mitgliederservice, das Bildungsengagement sowie die Interessenvertretung in Partnergremien und gegenüber Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit.

Aufgrund von Covid19 mussten 2020 allerdings viele geplante Aktivitäten abgesagt oder auf unbestimmt verschoben werden.

Rückblick auf ausgewählte Aktivitäten

Enge Zusammenarbeit mit HotellerieSuisse: Hotellerie Bern+ Mittelland bringt die regionalen Anliegen nicht nur in der Geschäftsführerkonferenz und im Beirat von HotellerieSuisse ein, sondern auch in Arbeitsgruppen und Kommissionen sowie im Rahmen von Pilotprojekten. Anders als geplant lag 2020 der Fokus auf Covid19 und dessen Auswirkungen. Es haben insgesamt 35 Corona-Videocalls zwischen HotellerieSuisse und den Regionalverbänden stattgefunden.

Enge Zusammenarbeit mit dem Regionalverband Berner Oberland: Erstes und fast einziges Lobbying-Thema auf Kantonsstufe war dieses Jahr Covid19. Die beiden Regionalverbände haben sich Synergien zunutze gemacht und sind gemeinsam aufgetreten, sei es mit Stellungnahmen, Forderungen oder gemeinsamen Calls.

Wechsel auf der Geschäftsstelle: Im August hat Nora Fehr die Geschäftsführung an Ramona Brotschi übergeben. Übergabe und Einarbeitung verliefen schnell und gut.

Neues Partnermodell: Mit dem neuen Partnermodell hat der Regionalverband Transparenz geschaffen und sich an das Modell von HotellerieSuisse angelehnt bzw. beide Modelle vereinheitlicht. Für die Partner bedeutet dies mehr visuellen Raum an Anlässen und nebst den bisherigen Werbeplattformen auch einen PR-Beitrag oder ein Inserat im Infomail sowie ein Mailing an die Mitglieder.

Neue Wege im Nachwuchsmarketing: Aufgrund der Budgetkürzung von HotellerieSuisse und dem damit verbundenen Wegfall des «Schnuppercamps» und von «Please Disturb» mussten neue Ideen für das Nachwuchsmarketing in den Kantonen Solothurn und Bern her. Erste Gespräche wurden geführt und Ideen entwickelt. Der Grossteil der Arbeiten fällt allerdings ins erste Quartal 2021.

Politische Interessenvertretung: Hotellerie Bern+ Mittelland beteiligte sich an unzähligen Eingaben und Vernehmlassungen zum Thema Covid19.

Ramona Brotschi, Geschäftsführerin

Verkaufsförderungs- fonds Bern Hotels

Die Mitgliederhotels in der Stadt Bern und den direkt angrenzenden Gemeinden leisten im Rahmen ihrer Verbandsmitgliedschaft bei Hotellerie Bern+ Mittelland einen zusätzlichen Beitrag von CHF 0.30 pro Logiernacht an den Verkaufsförderungsfonds Bern Hotels. Eine bewegte Geschichte geht dem voraus. Erstmals taucht der Verkaufsförderungsfonds in den Geschäftsberichten von Bern Tourismus im Jahr 1976 auf. Seither wurden die jährlich generierten Mittel in zahlreiche tourismusrelevante Projekte investiert, nachzulesen in den vorangegangenen Jahresberichten.

Die Mittelverwendung ist im Interesse der Mitgliederbetriebe von Bern Hotels in einem Reglement festgehalten. So sollen innovative und nachhaltige Vorhaben und Projekte im tourismusrelevanten Umfeld lanciert und unterstützt und der Brand Bern gestärkt werden.

In diesem Kontext wurde im Gründungsjahr 2018 eine Leistungsvereinbarung verfasst, welche einen jährlichen Beitrag von CHF 120 000.00 – knapp die Hälfte der im Normalfall generierten Mittel – an die Bern Welcome AG in den Bereichen Tourismus, Meetings und Kongresse sowie Events festlegt. Was in den vergangenen Jahren problemlos abgewickelt werden konnte, wurde im Berichtsjahr zu einer grossen, kaum lösbaren Herausforderung.

Nichts deutete in den ersten zwei Monaten darauf hin, welchen Turbulenzen wir ausgesetzt werden sollten. Aufwände für die Automatisierung der Bern App waren bereits erfolgt, die ersten Anträge für eine Unterstützung an verschiedene Events wurden positiv beantwortet.

Dann, am 13. März 2020, stufte der Bundesrat die Situation in der Schweiz aufgrund der rasanten Ausbreitung des Coronavirus als «ausserordentliche Lage» ein. Welche Konsequenzen die verschärften Massnahmen nach sich zogen, ist uns allen bekannt.

Rasch zeichnete sich ab, dass Bern Hotels den Verpflichtungen gegenüber Bern Welcome nicht vollumfänglich nachkommen konnte. Die Einschätzungen zum erwarteten Logiernächterückgang lagen bei rund 60–70%, was uns im besten Fall mit Einnahmen von CHF 100 000.00 rechnen liess.

Unter diesen Voraussetzungen fand anfangs Juni 2020 ein Austausch der Spitzen der Hotellerie, Gastronomie, Berncity und Bern Welcome statt. Das Ganze war erfreulicherweise geprägt vom Gedanken einer engen Partnerschaft und der grossen Bereitschaft, gemeinsame Lösungen in Krisensituationen zu suchen.

Eine Lösung für Bern Hotels wurde gefunden, wir konnten unseren Verpflichtungen situationsbedingt in mehreren Etappen über den Jahreswechsel hinaus nachkommen. CHF 70 000.00 wurden im Berichtsjahr entrichtet, die verbleibenden CHF 50 000.00 werden in zwei Tranchen je nach Verfügbarkeit fällig. Wir danken Bern Welcome für die Flexibilität und werten dies als optimale Voraussetzung für eine erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Eine Übersicht über die Bewegungen im Verkaufsförderungsfonds finden Sie im Anschluss an die Jahresrechnung 2020 auf Seite 9.

Melitta Kronig-Hischier, Bern Hotels

The background is a solid teal blue. It features several white geometric lines: a horizontal line near the top, a vertical line on the right side, and a diagonal line from the top-left towards the middle-right. A second horizontal line is positioned lower down, and a curved white line starts from the left edge and arcs towards the bottom-right corner. The text 'Jahresrechnung 2020' is located in the bottom-left area.

Jahresrechnung 2020

Bilanz per 31. Dezember 2020

Die Jahresrechnung 2020 von Hotellerie Bern+ Mittelland schliesst mit einem Gewinn von CHF 5763.24 ab, welcher dem Vereinsvermögen von Hotellerie Bern+ Mittelland mit gutgeschrieben wird.

AKTIVEN	31.12.2020	31.12.2019
Umlaufvermögen	CHF	CHF
Flüssige Mittel Bern+ Mittelland	126 521.88	69 797.50
Flüssige Mittel Bern Hotels	25 931.17	2 158.28
Flüssige Mittel Biel plus	4 347.47	4 376.72
Total Flüssige Mittel	156 800.52	76 332.50
Forderungen Bern+ Mittelland	13 361.20	100.00
Forderungen Bern Hotels	47 828.25	65 589.30
./.. WB Forderungen inkl. Delkredere	-3 090.00	-3 145.00
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	58 099.45	62 544.30
Kurzfristige Forderungen ggn. staatlichen Stellen	4 392.20	657.15
Total übrige kurzfristige Forderungen	4 392.20	657.15
Aktive Rechnungsabgrenzung	30.00	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzung Bern+ Mittelland	3 931.85	11 439.51
Aktive Rechnungsabgrenzung Bern Hotels	0.00	340.00
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	3 961.85	11 779.51
Total Umlaufvermögen	223 254.02	151 313.46
Anlagevermögen		
Wertschriften Bern+ Mittelland (Flughafen Bern AG, Kursaal Bern)	4 760.00	4 760.00
Wertschriften Bern Hotels (Flughafen Bern AG)	2 500.00	2 500.00
Beteiligung Bern Hotels (Bern Welcome AG)	50 000.00	50 000.00
Wertberichtigung Beteiligungen	-1 870.00	0.00
Total Anlagevermögen	55 390.00	57 260.00
TOTAL AKTIVEN	278 644.02	208 573.46
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten Bern+ Mittelland	7 227.10	9 251.70
Verbindlichkeiten Bern Hotels	54 927.00	0.00
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	62 154.10	9 251.70
Kurzfristige Verbindlichkeiten ggn. staatlichen Stellen	7 409.90	5 963.47
Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	7 409.90	5 963.47
Passive Rechnungsabgrenzung	27 761.60	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung Bern+ Mittelland	34 800.00	5 687.70
Passive Rechnungsabgrenzung Bern Hotels	3 343.45	10 119.81
Total Passive Rechnungsabgrenzung	65 905.05	15 807.51
Total kurzfristiges Fremdkapital	135 469.05	31 022.68
Rückstellungen Bern+ Mittelland	5 000.00	5 000.00
Rückstellungen Give-Aways	4 440.81	4 440.81
Total Rückstellungen	9 440.81	9 440.81
Verkaufsförderungsfonds (VFF Bern Hotels)	59 183.29	99 293.09
Eingebrachte Mittel Biel plus	4 347.47	4 376.72
Total übriges langfristiges Fremdkapital	63 530.76	103 669.81
Total langfristiges Fremdkapital	72 971.57	113 110.62
Eigenkapital		
Vereinsvermögen Bern+ Mittelland	36 245.52	36 245.52
<i>Bilanzgewinn</i>		
Gewinnvortrag	28 194.64	18 740.99
Jahresgewinn	5 763.24	9 453.65
<i>Total Bilanzgewinn</i>	<i>33 957.88</i>	<i>28 194.64</i>
Total Eigenkapital	70 203.40	64 440.16
TOTAL PASSIVEN	278 644.02	208 573.46

Erfolgsrechnung 2020 und Budget 2021

	Rechnung 2020 CHF	Budget 2020 CHF	Budget 2021 CHF	Rechnung 2019 CHF
Mitgliederbeiträge	131 308.00	127 000.00	127 000.00	119 451.00
Beiträge Sponsoren	19 900.00	19 000.00	14 000.00	17 555.00
Erträge VFF Bern Hotels	115 695.50	180 000.00	138 000.00	238 076.10
Beiträge Kurswesen	0.00	2 000.00	0.00	1 960.00
Erträge Branchenanlässe/DV HotellerieSuisse Solothurn	5 018.40	54 000.00	0.00	0.00
./. Erlösminderungen ¹	-26 306.60	0.00	0.00	233.06
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	245 615.30	382 000.00	279 000.00	377 275.16
Mitgliederanlässe/Generalversammlung	-3 771.96	-14 500.00	-17 000.00	-19 600.40
Tourismuspolitik/PR-Aktivitäten	-5 500.00	-6 000.00	-6 000.00	-3 000.00
Beiträge an Branchenorganisationen	-2 300.00	-6 200.00	-6 200.00	-17 345.25
Nachwuchsmarketing ²	-20 000.00	-27 500.00	-10 000.00	0.00
Delegiertenversammlung HotellerieSuisse Solothurn	-4 729.00	-53 000.00	0.00	0.00
Aufwendungen Kurswesen	0.00	-2 000.00	0.00	-1 484.80
Aufwendungen VFF Bern Hotels	-155 805.30	-180 000.00	-138 000.00	-447 273.15
Aufwendungen Biel plus	-29.25	-30.00	-30.00	-29.25
Bruttoergebnis 1	53 479.79	92 770.00	101 770.00	-111 457.69
Zuweisung/Entnahme VFF Bern Hotels	40 109.80	0.00	0.00	209 197.05
Zuweisung/Entnahme Eingebachte Mittel Biel plus	29.25	30.00	30.00	29.25
Bruttoergebnis 2	93 618.84	92 800.00	101 800.00	97 768.61
Leistungen Dritter (Geschäftsstelle Bern+ Mittelland)	-60 748.50	-56 500.00	-57 000.00	-59 166.60
Aufwand Vorstand/Sitzungsgelder	-10 689.80	-19 000.00	-19 000.00	-16 044.35
Bruttoergebnis 3	22 180.54	17 300.00	25 800.00	22 557.66
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-6 365.50	-7 000.00	-8 000.00	-6 231.90
Übriger Betriebsaufwand	-7 692.30	-8 200.00	-8 200.00	-7 721.81
Abschreibungen und Wertberichtigung des Anlagevermögens	-1 870.00	0.00	0.00	-90.00
BETRIEBSERGEBNIS VOR ZINSEN UND STEUERN (EBIT)	6 252.74	2 100.00	9 600.00	8 513.95
Finanzerfolg	-327.40	0.00	0.00	-232.05
Betriebsfremder Erfolg	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	0.00	0.00	0.00	0.00
ERGEBNIS VOR STEUERN (EBT)	5 925.34	2 100.00	9 600.00	8 281.90
Direkte Steuern	-162.10	-500.00	-500.00	1 171.75
JAHRESGEWINN	5 763.24	1 600.00	9 100.00	9 453.65

¹ Es werden 2020 20% der Mitgliederbeiträge abgegrenzt, um diese 20% den Mitgliedern 2021 zu erlassen.

² Das Nachwuchsmarketing wurde 2019 unter «Beiträge an Branchenanlässe und Branchenorganisationen» subsumiert. Da dies ein sehr wichtiges Thema ist, wird es ab 2020 separat ausgewiesen.

Verkaufsförderungsfonds Bern Hotels

Verkaufsförderungsfonds Bern Hotels per 1. Januar 2020 (alle Angaben in CHF)		99 293.09
Einnahmen 2020		
Verkaufsförderungsabgabe	105 836.30	
Ausserordentliche Beiträge	9 859.20	115 695.50
Ausgaben 2020		
Leistungsvertrag Bern Welcome	100 000.00	
Personal- und Verwaltungsaufwand an Bern Welcome	19 965.00	
Marke Bern	1 000.00	120 965.00
Museumsnacht Bern	5 000.00	
Unkostenbeteiligung Boxen statt Theater	1 200.00	
Buskers – Spende zu Gunsten der Künstler	500.00	6 700.00
Automatisierung Bern Ticket	19 500.00	
Kampagne «Bärn hiuft» – Beteiligung	5 000.00	
Wettbewerbspreise	290.35	24 790.35
Anteil Buchhaltungskosten	3 181.40	
Anteil Steuern	162.05	3 343.45
Finanzerfolg	6.50	6.50
		155 805.30
Ausgabenüberschuss 2020		40 109.80
Total Ausgaben minus Total Einnahmen		
Verkaufsförderungsfonds Bern Hotels per 31. Dezember 2020		59 183.29

Vorstand

Vorstand: Ressorts und Vertretungen

Mitglieder	Ressorts	Vertretungen (Stand 31. Dezember 2020)
Corina Gilgen – Präsidentin Hotel Savoy, Bern	Medien, Finanzen	Beirat HotellerieSuisse, VFF Bern Hotels*
Daniel Siegenthaler – Vizepräsident Best Western Plus Hotel Bern, Bern	Tourismuspolitik	Politausschuss Regionalverbände Berner Oberland und Bern+ Mittelland, VFF Bern Hotels*
Geev Bahrampoori Art Deco Hotel Elite, Biel	Vertretung Biel	
Matthias Beyeler Bern Messe Hotels AG, Bern	Mitgliederevents, Sponsoring	VFF Bern Hotels*
Mario Bucher (bis August 2020) Schloss Hünigen, Konolfingen	Vertretung Bern Mittelland	
Roland Furrer Hotel an der Aare, Solothurn	Vertretung Solothurn, Bildung	Destination Solothurn, Vorstand Region Solothurn Tourismus, Hotel & Gastro <i>formation</i> Solothurn, Berufsbildungskommission HotellerieSuisse
Thomas Kübli Hotels Ambassador und City am Bahnhof, Bern	Buchungsplattformen, IT, Social Media	VFF Bern Hotels*
Karin Kunz Swissôtel Kursaal Bern, Bern	Made in Bern AG, MICE	Marketingausschuss Made in Bern AG, VFF Bern Hotels*
Maximilian von Reden Hotel Schweizerhof Bern & Spa, Bern	Corporate Social Responsibility	VFF Bern Hotels*

*Verkaufsförderungsfonds Bern Hotels (VFF Bern Hotels): Der Ausschuss des VFF wird von den beteiligten Mitgliederhotels (Stadt Bern und angrenzende Gemeinden) an der Generalversammlung von Hotellerie Bern+ Mittelland gewählt. Neben den Stadtberner Vorstandsmitgliedern gehören auch Roger Burkhardt (Hotel Kreuz, Bern) und Robert Kneubühler (Hotel Alpenblick, Bern) dem Ausschuss an.

Revisoren

Christoph Bohren – Romantik Hotel Sternen, Kriegstetten
Klaus Eisele – Sorell Hotels Arabelle und Ador, Bern
Stéphane Leuba – Hotel Waldhorn, Bern

Vertretung in Partnergremien

Mitglieder	Gremien
Beat Bühler – Parkhotel Gunten, Gunten	Hotellerie-Vertretung IG GaHo** (Nachfolgegremium Qualigastro Bern)
Vincenzo Ciardo – SHRF SA Hospitality Group/Boisee Finances	Vorstand Förderverein Bern Tourismus, Stiftungsrat HOTELA
Gregory Connelly – Novotel Bern Expo – Bern Messe Hotels AG, Bern	Vorstand Hotel & Gastro <i>formation</i> Bern
Kevin Kunz – Swissôtel Kursaal Bern, Bern	Verwaltungsrat Bern Welcome AG, Vorstand BERNcity
Peter Lustenberger – Hotel Storchen, Schönenwerd	Vorstand Kanton Solothurn Tourismus
Patrik Scherrer – Patrik Scherrer & Partner GmbH, Bern	Verwaltungsratspräsident Made in Bern AG**

**In diesen Gremien wird die Hotellerie alternierend durch die Regionalverbände Berner Oberland und Bern+ Mittelland vertreten.

Partnerschaften

Wir danken allen Partnerorganisationen für die gute Zusammenarbeit und für ihre wertvolle Unterstützung.

Sponsor



Partner



Gönner



Premium Partner HotellerieSuisse



Alle Sponsoren, Partner, Gönner und Fördermitglieder von Hotellerie Bern+ Mittelland sowie die Premium Partner von HotellerieSuisse sind abrufbar unter www.bernplustmittelnd.ch

